

IMB2006 : globale Leitmesse für die Verarbeitung flexibler Materialien

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung
im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **112 (2005)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678128>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IMB2006 – Globale Leitmesse für die Verarbeitung flexibler Materialien

Die IMB – World of Textile Processing – Köln, vom 10. bis 13. Mai 2006, hat mit der Fortentwicklung des erfolgreichen Messekonzepts die Weichen klar für eine zukunftsweisende Veranstaltung mit globaler Ausstrahlung gestellt. Die Koelnmesse setzt hierfür mit dem ideellen Träger der IMB, dem VDMA Fachverband Bekleidungs- und Ledertechnik, München, zahlreiche Neuerungen in die Praxis um. Der Bereich Forschung und Entwicklung, traditionelle Stärke der europäischen Technologieindustrien, wird besonders hervorgehoben werden.

So wird 2006 u.a. zum ersten Mal ein Award für marktfähige Innovationen auf dem Gebiet der Verarbeitungstechnologie verliehen. Die internationale Leitmesse für die Verarbeitung flexibler Materialien präsentiert neben Technologien zur Herstellung von Bekleidung und zur Verarbeitung von Textilien erstmals auch Technische Textilien. Eine weitere Premiere: Die IMB belegt als eine der ersten Messen das neue Nordhallen-Areal des Kölner Messegeländes, wo Ausstellern und Besuchern dank der topmodernen Infrastruktur eine noch bessere Aufenthaltsqualität und noch mehr Service-Leistungen geboten werden.

Zur IMB werden mehr als 700 Unternehmen aus rund 45 Ländern erwartet, davon fast 70 % aus dem Ausland. Damit ist die IMB die weltweit grösste und bedeutendste Kommunikations- und Business-Plattform der beteiligten Branchen. Köln, im Zentrum der Hightech-Grossregion Europa gelegen, ist die optimale Basis für das multilaterale Geschäft, für den branchenin-



Messestand eines Nähmaschinenherstellers

ternen und den interdisziplinären Dialog sowie für die Information über den State of the Art in Forschung und Entwicklung.

Angebot von A wie Ausbildung bis Z wie Zuschnitt

Das Warengruppenverzeichnis umfasst alle Bereiche der Bekleidungstechnik und der Textilverarbeitung einschliesslich Informationstechnologie, logistische Lösungen und Technische Textilien. Dazu zählen folgende Segmente: Produktentwicklung; Zuschnitt; Fixieren, Einrichten und Nähvorbereitung; Näh-, Füge- und Befestigungstechniken; Näh-, Füge- und Befestigungsmaterialien; Technische Textilien/Materialien; Produktaufbereitung; Energie, Klima, Entsorgung, Recycling; Qualitätssicherung; interner Materialfluss; Distributionslogistik; E-Logistics; E-Management; E-Business; Handel/IT-Tools; Medien, Dienstleistung, Beratung, Schulung; Forschung und Entwicklung, Ausbildung.

Neben den traditionellen Besucherzielgruppen aus den Bekleidung herstellenden Industrien richtet sich die IMB Köln mit ihren technologischen Angebotsbereichen auch an weitere Branchen, die flexible Materialien verarbeiten, wie z.B. Automobil, Luftfahrt, Polstermöbel, Medizin u.v.a.m. Mit dem neuen Angebotssegment Technische Textilien werden diesen Industrien zudem Komplettlösungen angeboten, die Technologie und Produkt umfassen. Angesprochen werden alle Wirtschaftszweige, die biegeschlaffe Materialien und Halbfertigzeuge in weiteren Be- und Verarbeitungsprozessen zu dreidimensionalen Formkörpern fügen.



Bereits 2003 kamen einer Besucherbefragung zufolge rund 30 % aus diesen Branchen.



Designerin am Computer

IMB-Forum Informationstechnologie im Rahmen der IMB 2006

Einen eigenen Schwerpunkt bildet die Informationstechnologie – das nächste IMB-Forum findet vom 10. bis 13. Mai 2006 im Rahmen der IMB statt. Das Angebotssegment IT einschliesslich CAD wird hier neu gruppiert. Ein begleitendes Kongressprogramm ist ebenfalls geplant. 2002 und 2004 wurde der Kongress mit Fachausstellung erfolgreich als eigenständige Veranstaltung durchgeführt. 2004 beteiligten sich 80 Anbieter aus neun Ländern (2002: 63 Anbieter aus 5 Ländern) und mehr als 500 Besucher (2002: 250). Über 90 % der Besucher des IMB-Forums 2004 hatten in einer Befragung die Kombination von Ausstellung und Kongress als sehr gut oder gut bezeichnet. Die Resonanz war bei Ausstellern und Besuchern gleichermassen positiv: Rund 90 % der Aussteller zeigten sich mit ihrem Messeerfolg zufrieden bis sehr zufrieden und 98 % der Besucher hatten ihre Ziele erreicht. Koelnmesse und VDMA sind davon überzeugt, dass das in die IMB integrierte Forum damit seine internationale Reichweite entscheidend vergrössern und damit nahtlos an den Erfolg der Vorveranstaltung anknüpfen wird.

Redaktionsschluss Heft

3/2005:

11. April 2005

So erreichen Sie die

Redaktion:

E-mail:

redaktion@mittex.ch